

Kommunikation



1



2

Folge 10: Immer auf den letzten Drücker



5



6

1 Sehen Sie die Fotos an.

a Was sehen Sie? Umkreisen Sie.

- die Post
- das Paket
- der Briefumschlag
- die Briefmarke
- das Geschenk
- der Bierdeckel
- die Postkarte
- der Karton
- das T-Shirt
- die Schere



b Was meinen Sie? Sprechen Sie.

- Was verschickt Tim?
- An wen?
- Warum?



Er schickt das Paket an Lara.

Das glaube ich nicht. ...

4 ▶ 35–42

c Hören Sie und vergleichen Sie.



4 ► 35–42 **2 Hören Sie noch einmal. Welches Foto passt? Ordnen Sie zu.**

Foto

- a Wir müssen es als „Maxibrief International“ versenden.
- b Warum bin ich so unordentlich?
- c Die Geschenke sind genau an Bens Geburtstag angekommen.
- d Ich muss noch ein Paket zur Post bringen. Mein Bruder hat Geburtstag.
- e Diese Sendung soll in fünf Tagen in Kanada sein.
- f Das ist ja ein teurer Brief.
- g Dann müssen Sie das Formular CN 22 ausfüllen.
- h Er sammelt Bierdeckel.

3 „Immer auf den letzten Drücker“

Was bedeutet das? Kreuzen Sie an.

- Etwas immer im letzten Moment machen.
- Immer pünktlich sein.



Tims Film

A Hier **wird** das **reingeschrieben**.



4 ▶ 43 A1 Hören Sie und ordnen Sie zu.

wird ... reingeschrieben wird ... gesprochen



Dann müssen Sie das Formular CN 22 ausfüllen.
Sehen Sie: Hier das
..... In Kanada
..... doch Englisch und Französisch
....., oder?

Hier **wird** das **reingeschrieben**.
= **Man** schreibt das hier rein.

A2 Bens Geschenk ist unterwegs nach Kanada. Ergänzen Sie.



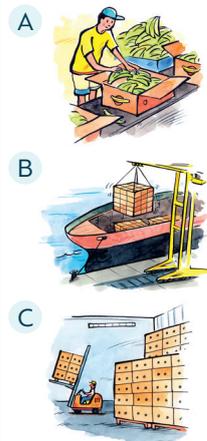
- A Das Geschenk **wird** zur Post gebracht.
B In einem Sortierzentrum die Briefe und Pakete gestempelt und sortiert.
C Mit dem Flugzeug die Post nach Kanada transportiert.
D Dort das Geschenk zu Ben gebracht.

● das Geschenk	wird	gebracht
● die Briefe	werden	

A3 Der Weg einer Banane nach Deutschland

Ergänzen Sie den Text.

Eine „typische Banane“ kommt aus Südamerika. Sie **wird** dort in einen Karton **verpackt** (verpacken) **A**. Die Bananenkartons auf ein Schiff (laden) **B**. Auf diesen Schiffen die Bananen nach Deutschland (transportieren). Das dauert circa zwei Wochen. Nach der Ankunft sie fünf bis acht Tage (lagern) **C**. Anschließend sie in die Läden (bringen) und (verkaufen).



A4 Schreiben Sie zu zweit drei Sätze mit *man*. Ein anderes Paar schreibt die Sätze um.

1 Man bringt den Brief zur Post. Der Brief wird zur Post gebracht. ...



B1 Fragen auf der Post

Lesen Sie und markieren Sie. Ergänzen Sie dann die Tabelle.

- a Was für ein Formular muss ich ausfüllen?
- b Was für Briefmarken brauche ich für diese Sendung?
- c Was für eine Verpackung soll ich nehmen?
- d Was für einen Aufkleber muss ich verwenden?

Was für	• _____	Aufkleber ...?
	• ein _____	Formular ...?
	• _____	Verpackung ...?
	• _____	Briefmarken ...?

B2 Auf der Post

4 ▶ 44-47

- a Hören Sie die Gespräche und ordnen Sie zu.
- b Ergänzen Sie die Gespräche.

- 1 ♦ Guten Tag. Ich möchte einen wichtigen Brief verschicken. Ich muss sicher sein, dass er ankommt. Was für eine Möglichkeit gibt es denn da?
 - Dann müssen Sie diesen Brief als Einschreiben senden.
- 2 ▲ Ich möchte ein Päckchen abholen.
 - Haben Sie die Benachrichtigungskarte und Ihren Ausweis dabei?
 - ▲ _____ Karte?
 - Die Benachrichtigungskarte. Sie war in Ihrem Briefkasten.
- 3 ⚙ Ich habe hier einen Brief nach Südafrika. Was kostet der denn?
 - Geben Sie mal her – hm, 650 Gramm. Das ist dann ein Maxibrief International, das macht 7 Euro.
 - ⚙ Gut, dann brauche ich Briefmarken.
 - _____ Briefmarken möchten Sie – Sondermarken oder normale Briefmarken?
 - ⚙ Normale Briefmarken, bitte.
- 4 ▼ Ich habe hier eine Sendung nach Ägypten.
 - Da müssen Sie diese Zollinhaltserklärung ausfüllen.
 - ▼ _____ Erklärung?
 - Eine Zollinhaltserklärung. Sehen Sie: dieses Formular hier. Da müssen Sie reinschreiben: Was ist in dem Paket und was ist es wert?



senden	→ • die Sendung
verpacken	→ • die Verpackung

C Die 20 verschiedenen Bierdeckel hier ...

C1 Was hat Ben zum Geburtstag bekommen?

Lesen Sie und markieren Sie wie im Beispiel. Ergänzen Sie dann die Tabelle.

Die **verschiedenen Bierdeckel** habe ich von meinem Bruder bekommen, ich sammle ja Bierdeckel. Der grüne Schal ist von meiner Oma. Sie macht sich immer Sorgen, dass ich friere. Meine Eltern haben mir das tolle Handy hier geschenkt. Und mit der großen Uhr vergesse ich nun hoffentlich nie wieder die Zeit. Meine Freundin hat sie mir gekauft, weil ich immer zu spät komme.








... ist von	haben ... geschenkt	mit ...	
<input type="radio"/> der	<input type="radio"/> den grünen	<input type="radio"/> dem grünen	Schal
<input type="radio"/> das tolle	<input type="radio"/> das	<input type="radio"/> dem tollen	Handy
<input type="radio"/> die große	<input type="radio"/> die große	<input type="radio"/> der	Uhr
<input type="radio"/> die verschieden en	<input type="radio"/> die verschiedenen	<input type="radio"/> den verschieden en	Bierdeckel(n)

4 ▶ 48–50 C2 Interviews: Was sammeln Sie?

a Hören Sie die Interviews und ordnen Sie zu. Achtung: Nicht alle Fotos passen.

<input type="radio"/>		<input type="radio"/>		<input checked="" type="radio"/>	
	Eisenbahnen		Blätter		Münzen
<input type="radio"/>		<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	
	Enten		Dosen		Briefmarken

b Hören Sie noch einmal. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- 1 Die Frau hat schon 1-Euro-Münzen aus allen Ländern.
 Die griechische Münze findet sie am schönsten.
- 2 Der Mann kauft die Eisenbahnen nur online.
 Die grüne Bahn ist aus der Schweiz.
- 3 Die Frau kauft und verkauft Dosen.
 In der blauen Dose ist Zucker.



c Sammeln Sie etwas oder würden Sie gern etwas sammeln? Sprechen Sie.

Ich würde auch gern Münzen sammeln.
Das finde ich interessant.

Ich sammle Tiere aus Glas:
exotische Vögel.

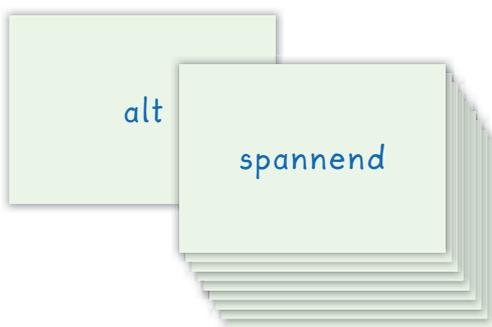


Ich sammle nichts. Sammeln
finde ich uninteressant.

interessant ↔ uninteressant

C3 Wettspiel

Schreiben Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner je zehn Wörter auf Kärtchen wie im Beispiel. Jeder zieht ein grünes und ein blaues Kärtchen. Schreiben Sie Sätze. Welches Paar findet in fünf Minuten die meisten Sätze?



Ich ziehe den alten Pullover an.
Ich bin mit dem alten Fahrrad ins Kino gefahren.
Ich habe den spannenden Krimi gelesen.

C4 Welche Dose gefällt Ihnen?

Wie finden Sie ...? Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.



Mir gefällt die orange Dose
mit den weißen Elefanten.

Die finde ich auch sehr schön.
Aber mir gefällt die grüne Dose
besser. Wie findest du ...?

D Kontakt und Kommunikation

D1 Wir bleiben in Kontakt.

- a Was ist richtig? Was meinen Sie? Lesen Sie und kreuzen Sie an. Vergleichen Sie dann mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

Wir bleiben in Kontakt, ja?

Per Handy und Internet ist man heutzutage ständig in Kontakt mit seiner Familie und seinen Freunden. Was denken Sie? Werden überhaupt noch Briefe verschickt? Wie viele Menschen sind täglich in sozialen Netzwerken aktiv? Testen Sie Ihr Wissen.



	A	B
1 Wie viele Briefe werden täglich in Deutschland verschickt?	<input type="radio"/> ca. 55 Millionen	<input type="radio"/> ca. 8 Millionen
2 In welchem Alter erhalten Kinder im Durchschnitt ihr erstes Handy?	<input type="radio"/> mit 8 Jahren	<input type="radio"/> mit 12 Jahren
3 Wie viele Nachrichten werden im Durchschnitt pro Tag von jedem Mobiltelefon verschickt?	<input type="radio"/> ca. 30	<input type="radio"/> ca. 55
4 Wie viele E-Mails werden täglich weltweit verschickt?	<input type="radio"/> ca. 20 Milliarden	<input type="radio"/> ca. 250 Milliarden
5 Wie viele Kontakte haben Nutzer von sozialen Netzwerken im Durchschnitt?	<input type="radio"/> ca. 140	<input type="radio"/> ca. 200
6 Wie viele Nutzer von sozialen Netzwerken in Deutschland sind täglich aktiv?	<input type="radio"/> ca. 23 Millionen	<input type="radio"/> ca. 2 Millionen

- b Lesen Sie die Auflösung auf Seite 45. Sprechen Sie im Kurs. Was hat Sie überrascht?

Ich habe gedacht/geglaubt, dass ...
 ... überrascht mich (nicht).
 ... finde ich komisch/interessant.
 Das ist erstaunlich.

D2 Kursstatistik: Wie und wie oft kommunizieren Sie täglich per Telefon / Internet / ... mit anderen?

Sprechen Sie und machen Sie ein Kursplakat.

- ◆ Iga, wie viele Nachrichten verschickst du mit deinem Handy pro Tag?
- Zwischen zehn und zwanzig. Und du, Sami?
- ▲ Mehr als 30 bestimmt. Und bist du in einem sozialen Netzwerk?

Nachrichten	Iga: 10 – 20, Sami: 30 +, ...
Besuche in sozialen Netzwerken	Iga: ja, ...
E-Mails	...
Telefon	...

E1 Tut mir sehr leid ...

4 ▶ 51–54 a Warum verschicken die Personen eine Sprachnachricht? Hören Sie und ordnen Sie zu.



Libuša



Namika



Naomi



Alisa

- Terminabsage Krankmeldung Absage ① Verspätung

b Welche Nachricht passt zu welcher Sprachnachricht? Lesen Sie und ordnen Sie zu.

A ②
Danke für die Information.
Gute Besserung!
Ich verschiebe unseren Termin.
Gruß
Armin Metzger

C
Oje. Arme Emmi! Schade, dass
du heute Abend nicht kommen
kannst. Alles Gute für Emmi.
Und bald koche ich wieder für
dich, ja? LG Gerd 🥰

B
Vielen Dank für die Information.
Wir sehen uns dann um 9 Uhr 30.
Bitte vergessen Sie auch unseren
Termin auf dem Konsulat nicht
(Visum!).
Viele Grüße
Anna Bauer

D
Du hast aber auch immer einen Stress! Ich
habe bei der Praxis angerufen: Du sollst nun
zur Grippeimpfung am 3. Mai um 8 Uhr in
die Sprechstunde kommen. Dein Rezept habe
ich auch schon abgeholt 😊.
Pass auf dich auf!
Tausend liebe Grüße ❤️

📱 E2 Entschuldigung!

Wählen Sie eine Situation und markieren Sie: Welche Sätze wollen Sie verwenden?
Sprechen Sie dann eine Nachricht auf die Mailbox.

Sie kommen später zur
Arbeit, weil die U-Bahn
Verspätung hat.

Sie können Ihre Freundin
nicht besuchen, weil Sie
krank sind.

Ihr Freund soll für Sie bei
der Arztpraxis anrufen und
Ihren Termin verschieben.

Hallo /Guten Tag, hier ist/spricht ...
Bitte entschuldige./Entschuldigen Sie./Entschuldigung.
Könntest du .../Würdest du ...
Ich hoffe, du bist nicht sauer./das ist in Ordnung./das macht dir nichts aus.
Ich melde mich wieder.
Tschüs./Auf Wiederhören.

Grammatik

1 Passiv: Präsens **ÜG** 5.13

	werden	Partizip
● das Geschenk	wird	gebracht
● die Briefe	werden	

Hier **wird** das **reingeschrieben**.
= **Man** schreibt das hier rein.

Was sagt der Mann? Schreiben Sie.

Fernseher liefern Rechnung schicken
Kamera reparieren ...



Wann wird endlich
der Fernseher ...

2 Frageartikel: Was für ein ...? **ÜG** 10.03

	Nominativ	Akkusativ	
Was für	● ein	● einen	Aufkleber ...?
	● ein	● ein	Formular ...?
	● eine	● eine	Verpackung ...?
	● –	● –	Briefmarken ...?

3 Adjektivdeklination: definiter Artikel **ÜG** 4.02

Nominativ	
●	der grüne Schal
●	das tolle Handy
●	die große Uhr
●	die verschiedenen Bierdeckel

Akkusativ	
●	den grünen Schal
●	das tolle Handy
●	die große Uhr
●	die verschiedenen Bierdeckel

Dativ	
●	dem grünen Schal
●	dem tollen Handy
●	der großen Uhr
●	den verschiedenen Bierdeckeln

Machen Sie sich eine Tabelle.

	Nom.	Akk.	Dat.
●	-e	...	
●	-e		
●	-e		
●	-en		

Schreiben Sie Sätze.

grün ● Schal bunt ● Poster rot ● Lampe
braun ● Teppich schwarz ● Schuhe

Der grüne Schal ist ja toll.
Ich möchte den grünen Schal.
Was passt am besten zu dem
grünen Schal?

4 Wortbildung **ÜG** 11.01, 11.02

senden	→	● die Sendung
verpacken	→	● die Verpackung

interessant ↔ uninteressant

Kommunikation

Gespräche auf der Post: Ich möchte ein Päckchen abholen.

Ich möchte einen wichtigen Brief verschicken. Was für eine Möglichkeit gibt es denn da?	Dann müssen Sie diesen Brief als Einschreiben senden.
Ich möchte ein Päckchen abholen.	Haben Sie die Benachrichtigungskarte und Ihren Ausweis dabei?
Was kostet der Brief?	Das ist dann ein Maxibrief International, das macht ... Euro.
Ich brauche Briefmarken.	Was für Briefmarken möchten Sie – Sonderbriefmarken oder normale Briefmarken?
Ich habe hier eine Sendung nach Ägypten.	Da müssen Sie diese Zollinhalts-erklärung ausfüllen.

Schreiben Sie das Gespräch.



- ◇ Guten Tag. Ich brauche ...
- ...

Erstaunen ausdrücken: Das überrascht mich.

Ich habe gedacht/geglaubt, dass ...

... überrascht mich (nicht).

... finde ich komisch/interessant.

Das ist erstaunlich.

sich (am Telefon) entschuldigen: Es tut mir sehr leid, dass ...

Hallo /Guten Tag, hier ist/spricht ...

Bitte entschuldige. /Entschuldigen Sie. /Entschuldigung.

Könntest du ... /Würdest du ...

Ich hoffe, du bist nicht sauer. /das ist in Ordnung. /
Ich hoffe, das macht dir nichts aus.

Ich melde mich wieder.

Tschüs. /Auf Wiederhören.

Schreiben Sie vier Entschuldigungen.



Tut mir leid, Schatz. Ich habe die U-Bahn verpasst.

Dank und gute Wünsche: Vielen Dank für die Information.

Danke für die Informationen.

Alles Gute (für) ...

Gute Besserung.

Pass auf dich auf!



Sie möchten noch mehr üben?

4 | 55 – 57
AUDIO-
TRAINING

VIDEO-
TRAINING

LIED



Weg mit dem „un-“!

1. Ich fühle mich so **unverstanden**,
unglücklich und unzufrieden ...
Oh, das tut mir leid!
... und dabei so unselbstständig,
unsicher und unentschieden ...
Na, da wird es Zeit ...
Sie fragen sich nun: Was kann man da tun?
Sehen Sie: So wird das gemacht!
Weg mit dem „un“, einfach weg mit dem „un“!
Das geht viel leichter als gedacht.



2. Das Zimmer hier ist unbequem
und unfreundlich und ungemütlich ...
Oh, das tut mir leid!
... unsauber, unaufgeräumt,
wirklich sehr unappetitlich! ...
Da wird es aber Zeit ...
Weg mit dem „un“, weg mit dem „un“!
Es geht viel leichter als gedacht.
Weg mit dem „un“, einfach weg mit dem „un“!
Sehen Sie: So wird das gemacht!



3. Mein Schwiegersohn ist unvorsichtig,
unhöflich und unerzogen ...
Oh, das tut mir leid!
... unordentlich und unpünktlich,
aus jeder Arbeit rausgeflogen! ...
Na, da wird es Zeit ...
Weg mit dem „un“, weg mit dem „un“!
Es geht viel leichter als gedacht.
Weg mit dem „un“, einfach weg mit dem „un“!
Sehen Sie: So wird das gemacht!

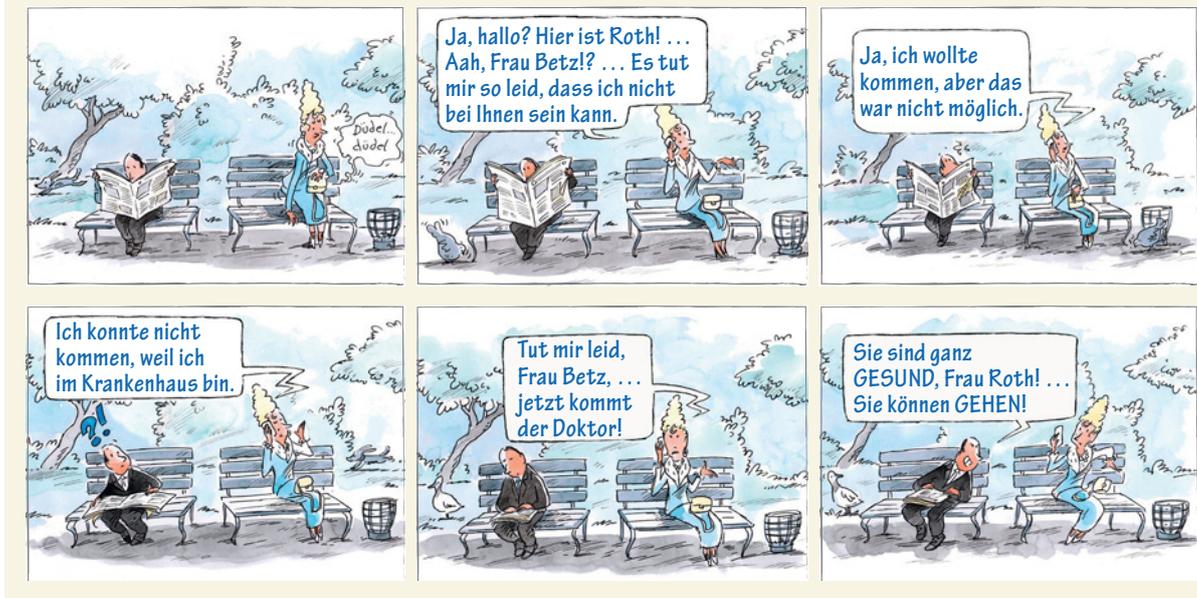


4. Dieses Lied ist unnötig
und unpassend und unmodern ...
Oh, das tut mir leid!
... und überhaupt uninteressant!
Ich sing es wirklich ungerne! ...
Nun wird es aber Zeit ...



COMIC

Der kleine Mann: Die Notlüge



1 Lesen Sie den Comic.

Wie finden Sie das Verhalten von der Frau? Wie finden Sie die Reaktion vom kleinen Mann? Warum? Sprechen Sie.

Ich finde das lustig. Die Frau lügt und der kleine Mann ...

2 Sagen Sie immer die Wahrheit?

Erzählen Sie.

Manchmal sage ich nicht die Wahrheit. Wenn mir die neue Frisur von einer Freundin nicht gefällt, dann ...

HÖREN

Macht uns das Handy blöd?

4 ▶ 59

1 Wer sagt was?

Hören Sie und kreuzen Sie an.



- | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|
| a | Ich halte mit dem Handy Kontakt mit meiner Familie. | | | | |
| b | Handys sammeln viele Informationen über uns. | | | | |
| c | Jeder entscheidet selbst, was er mit seinem Handy macht. | | | | |

2 Was denken Sie über Handys? Erzählen Sie.

Ich brauche mein Handy. So halte ich auch Kontakt mit meiner Familie in Eritrea.

Quellenverzeichnis

Cover: Bernhard Haselbeck, München

U2: © Digital Wisdom

- S. 12: A2: A © Thinkstock/Hemera/Cathy Yeulet; B © Thinkstock/iStock; C © Thinkstock/Blend Images/JGI
- S. 13: Barbara © Thinkstock/iStock/dolgachov; Lorenzo © Thinkstock/iStock/bst2012
- S. 15: Merle, Jana © Thinkstock/iStock/AntonioGuillem; Illu Wald: Gisela Specht, Weßling
- S. 16: Skater © Thinkstock/iStock/Steffen Berk; Musiker © Thinkstock/iStock/cookelma; VHS © Thinkstock/Stockbyte
- S. 17: E1: B Aurillac International Street Theatre Festival, Frankreich, 2013 © Thinkstock/iStock Editorial/allg; C Flohmarkt in Williamsburg, Brooklyn, USA, 2013 © Thinkstock/iStock Editorial/littleny
- S. 20: Spiel © Thinkstock/Wavebreak Media
- S. 21: Ü1: A © Getty Images/iStock/POOH1; B © Thinkstock/iStock/noriko_london; C © Thinkstock/iStock/Lauri Patterson; D © fotolia/Jeanette Dietl; E Familie macht einen Sonntagsspaziergang in Essen-Werden, 1963 © ullstein bild/Wolfgang Kunz
- S. 23: b Daumen beide © Thinkstock/iStock/denisgo-relkin
- S. 26: B2: A © Thinkstock/iStock/flariv; B © Thinkstock/iStock/OZ_Media; C © fotolia/Alexandre Zveiger; D © Thinkstock/iStock/alexeywp; E © Thinkstock/iStock/naruedom
- S. 27: C1: Smileys © Getty Images/iStock/pixelliebe
- S. 29: D2: A, B © Thinkstock/iStock/XiXinXing; C © Thinkstock/iStock/m-imagephotography; D: Florian Bachmeier, Schliersee
- S. 30: Florian Bachmeier, Schliersee
- S. 34: Flohmarkt im Yoyogi-Park, Harajuku, Japan, 2012 © Thinkstock/Getty Images
- S. 35: Asche © Thinkstock/iStock/Buriy; Moos © Thinkstock/Zoonar/P.Jilek; Kies © Thinkstock/iStock/mbolina; Kohle © Thinkstock/iStock/sanapadh; Mäuse © Thinkstock/iStock/EmiSta; Knete © Thinkstock/iStock/john_99; Schotter © iStock/DonNichols
- S. 37: Bild 8: Franz Specht, Weßling; Tablet © Thinkstock/iStock/Pixsooz
- S. 38: A2: B © Deutsche Post AG; C © Getty Images/E+/spooH; D © Getty Images/OJO Images/Paul Bradbury
- S. 40: C1: Ben: Franz Specht, Weßling; Bierdeckel Stapel © Getty Images/iStock/VikiVector, Bierdeckel „Helles“ © Casoalfonso – stock.adobe.com; Schal © Thinkstock/ZoonarRF; Handy © Thinkstock/iStock/Nik_Merkulov; Uhr © Thinkstock/iStock/alex-mit; C2: Bahn © Fotolia/t2sk5; Blatt © Thinkstock/Fuse; Münze © Thinkstock/iStock/claudiolivizia; Ente © Thinkstock/iStock/Craig Wactor; Dose © Thinkstock/iStock/EdnaM, Marke © fotolia/berlin2020
- S. 43: E1a: 1 © iStock/TriggerPhoto; 2 © Clipdealer/Darren Baker; 3 © Thinkstock/moodboard; 4 © Thinkstock/iStock/Wavebreakmedia; E1b Smileys © Getty Images/iStock/pixelliebe
- S. 46: alle: Alexander Keller, München
- S. 47: Hören: 1 © Thinkstock/iStock/IR_Stone; 2 © Thinkstock/iStock/marinovicphotography; 3 © Thinkstock/iStock/DGLImages; 4 © iStock/Claudiad
- S. 51: A3 Smiley © Getty Images/iStock/pixelliebe
- S. 52: B3 Illu Wo, Wohin: Gisela Specht, Weßling
- S. 54: Pflaster: Gisela Specht, Weßling
- S. 54: C3: A © Thinkstock/iStock/Jelena83; B © Thinkstock/iStock/costasss; C © iStock/jalala; D © DIGITALstock/O. Specht
- S. 55: D1: A © Thinkstock/iStock/Miha9000; B © iStock/ES3N; C © fotolia/Jose Ignacio Soto; D © PantherMedia/Pavel Losevsky; E © fotolia/kwasny221; F © fotolia/Dmitri Brodski; D2.2 © Thinkstock/iStock/Wonderfulpixel; D2.3 © Thinkstock/iStock/ctrlaplus1
- S. 56: E1: Moped: Bettina Kumpe, BraunschweigE2: Mann © Thinkstock/Getty Images; Frau © iStockphoto/asiseeit; E2 © iStock/MattiaATH
- S. 60: Film: Kraus Film, München
- S. 61: Lesen von oben: © Thinkstock/iStock/kieferpix; © Thinkstock/iStock/Westersoe; © action press/BE&W AGENCJA
- S. 62: Hintergrund Bild 5 © Thinkstock/iStock/kzenon; Hintergrund Bild 6 © Thinkstock/iStock/William Perugini
- S. 63: Hintergrund Bild 3 © Thinkstock/Ingram Publishing; Hintergrund Bild 4 © PantherMedia/Michael Overkamp; Hintergrund Bild 7 © Thinkstock/Fuse
- S. 64: Hintergrund Kopfzeile © Thinkstock/iStock/kzenon; A1: 1. Zeile von links: © Christoph Dyroff – stock.adobe.com; © Thinkstock/iStock/CreativImages; © Thinkstock/iStock/Meinzahn; © Thinkstock/iStock/NatureNow; © iStock/Maxlevoyou; 2. Zeile von links: © Thinkstock/iStock; © Thinkstock/iStock/arseniss-pyros; © Thinkstock/iStockphoto; © Thinkstock/iStock/antagonist74; Karte: Michael Mantel, Barum
- S. 65: B2 von oben: © PantherMedia/Ujac; © Thinkstock/iStock/ah_fotobox; © Thinkstock/iStock/kenzaza
- S. 66: C1: Paar © Thinkstock/iStock/DMEPhotography; Zug © Thinkstock/iStock/scanrail; Bus © Thinkstock/iStock/Steve Mcsweeny; Flugzeug © Getty Images/iStock/Jetlinerimages
- S. 67: Hamburg © Thinkstock/iStock/klug-photo; Bremerhaven © GettyImages/iStock/Juergen Sack; Leipzig © Thinkstock/iStock/querbeet; Karte © fotolia/Kaarsten
- S. 68: D1: 1: oben © Thinkstock/iStock/igmarx; unten © mauritius images / imageBROKER / Oliver Gerhard; 2: oben © MEV; unten © fotolia/Alta.C; 3: oben © Thinkstock/iStock/querbeet; unten © Thinkstock/Eising
- S. 69: Stadt bummeln © Thinkstock/iStock/Noppasin; Schlossberg fahren © Thinkstock/iStock/mathess; Schloss besichtigen © Thinkstock/Comstock; Museum besuchen © mauritius images / age fotostock / Werner Otto; Handydisplay © Thinkstock/iStock/chaofann
- S. 71: Foto oben © Thinkstock/E+/kate_sept2004
- S. 72: Film: Franz Specht, Weßling; Kelheim © Heinz Tschanz-Hofmann/Alamy Stock Photo
- S. 73: Illu Würfel: Bettina Kumpe, Braunschweig; Karte Österreich: Michael Mantel, Barum
- S. 76: A1b © iStock/YinYang
- S. 77: B3: a © Jasminko Ibrakovic – stock.adobe.com; b: Alexander Keller, München

- S. 79: D1 © Thinkstock/iStock/Highwaystarz-Photography; D2: A, H © Thinkstock/iStock/sanjagrujic; B © Thinkstock/Goodshoot/Jupiterimages; C © Thinkstock/Wavebreak Media Ltd; D © Thinkstock/iStock/m-gucci; E © Thinkstock/iStock/Pashalgnatov; F, G © Thinkstock/iStock/dobok
- S. 84: Spiel: Florian Bachmeier, Schliersee
- S. 88: Handy © Thinkstock/iStock/chaofann; 2 © Thinkstock/Hemant Mehta; 3 © Thinkstock/iStock/sanjagrujic
- S. 91: C1: 1 © Thinkstock/iStock/LiudmylaSupynska; A © Thinkstock/Zoonar/J.Wachala; B © Thinkstock/Design Pics
- S. 92: E1: junger Mann © Thinkstock/PHOTOS.com/NA; Lara: Bernhard Haselbeck, München; Rentner © Thinkstock/iStock/GaryRadler
- S. 96: Lesen © Thinkstock/iStock/RuslanGuzov
- S. 97: © Thinkstock/Wavebreak Media
- S. 100: A1 © GettyImages/iStock/DaydreamsGirl
- S. 101: © Thinkstock/Stockbyte/Jupiterimages
- S. 104: Ü13: oben © Thinkstock/iStock/Wavebreak-media Ltd; unten © Thinkstock/iStock/AntonioGuillem
- S. 106: Abdul © Thinkstock/Hemera/Pedro antonio Salaverria calahorra; Stefan © Thinkstock/iStock/subarashii21; Vanessa © Thinkstock/iStock/Avatar-Knowmad; Lukas © Thinkstock/iStock/Vingeran
- S. 108: © Thinkstock/iStock/Jovanovic Jasmina
- S. 111: © Thinkstock/iStock/badahos
- S. 114: A © Thinkstock/iStock/AlexeyVS; B © fotolia/wesley pohl; C © Getty Images/iStock/stuartbur; D © iStock; E © Thinkstock/iStock/farakos; F © Thinkstock/iStock/alex175
- S. 115: Ü16 © Thinkstock/iStock/Ljupco; Ü17 © Thinkstock/BananaStock
- S. 116: © iStock/maureenpr
- S. 117: Anna © Thinkstock/iStock/by_adr; Linda © Thinkstock/iStock/Coprid; Ewa © Thinkstock/iStock/aopsan
- S. 118: Lehrerin © fotolia/goodluz; Rahul © Getty Images/iStock/Lord Baileys
- S. 119: Ü31: Laptop © fotolia/Fatman73; Camcorder © Thinkstock/iStock/Zeffs1; Digitalkamera © Thinkstock/iStock/Bet_Noire; Handy © Thinkstock/iStock/scanrail; Pad © Thinkstock/iStock/maxkabakov; Kamera © Thinkstock/iStock/Alexey Arkhipov
- S. 123: oben © iStock/DragonImages; unten © Thinkstock/iStock/AndreyPopov
- S. 124: Ü7: 1 © iStockphoto/JoKMedia; 2 © Thinkstock/iStock/vichie81; 3 © Thinkstock/iStock/vichie81; 4 © Thinkstock/iStock/Luisa Venturoli; 5, 6: Florian Bachmeier, Schliersee;
- S. 125: © Thinkstock/iStock/kostsov
- S. 127: Ü14 © imago/Niehoff; Ü16 © Thinkstock/iStock/dnberty
- S. 128: Ü19 © fotolia/adisa
- S. 129: 1 © Thinkstock/iStock/scanrail; 2 © Thinkstock/iStock/Olga Gucek; 3 © Thinkstock/iStock/Francois-Edmond; 4 © Thinkstock/iStock/DaddyBit; 5 © fotolia/askaja; 6 © Thinkstock/iStock/Rost-9D; 7 © Thinkstock/iStock/yotrak; 8 © Thinkstock/iStock/GlobalP
- S. 130: Ü25: 1 © Thinkstock/iStock/hilmi_m; 2 © Thinkstock/iStock/Natalia Sterleva; 3 © Thinkstock/iStock/Sylverarts
- S. 131: © Thinkstock/iStock/AnnaFrajtova
- S. 141: Ü15 © PantherMedia/Igor Zhorov; Ü17 © Thinkstock/Blend Images/Jose Luis Pelaez Inc
- S. 144: Ü23 © iStock/Lilechka75
- S. 149: Ü6 © Thinkstock/iStock/RicoK69
- S. 150: A © Thinkstock/iStock/rilueda; B © Thinkstock/iStock/DGLimages; C © Thinkstock/iStock/wastesoul; D © Thinkstock/iStock
- S. 151: Ü9: A © Thinkstock/iStock/karammiri; B © Thinkstock/PhotoObjects.net/Hemera Technologies; C © Thinkstock/Hemera/Goce Risteski; D © Thinkstock/iStock/EdnaM; E © Thinkstock/iStock/ConstantinosZ; F © Thinkstock/Photodisc/Ryan McVay; Ü10: A © Thinkstock/iStock/pixelpot; B © MEV-Archiv/Krieger Tim
- S. 152: © Thinkstock/iStock/koi88
- S. 153: © Thinkstock/iStock/bronswerk
- S. 154: © fotolia/mirubi
- S. 156: © fotolia/ISO K°-photography
- S. 161: © Thinkstock/iStock/AndreyPopov
- S. 166: © Thinkstock/iStock/IvonneW
- S. 167: Ü5: links © Getty Images/E+/kali9; rechts © Getty Images/iStock/ronstik
- S. 168: a © fotolia/Alterfalter; b © fotolia/eugenesergeev; c: Florian Bachmeier, Schliersee
- S. 169: Lisa © Thinkstock/iStock/Gewitterkind; Jan © Thinkstock/iStock/Ridofranz
- S. 171: Ü13 © Thinkstock/Polka Dot/Jupiterimages; Ü15: A © iStock/JordiDelgado; B © Thinkstock/iStock/Marc Dufresne; C © Thinkstock/iStock/dulezidar; D © fotolia/c; E © Thinkstock/Katsuhiko Kato/amana-imagesRF; Said © Thinkstock/iStock/AlexanderImage
- S. 176: Wandern © Thinkstock/iStock/dulezidar; Bar © iStockphoto/sjlocke; Radtour © Thinkstock/iStock/warrengoldswain; Flohmarkt: Alexander Keller, München; See © DigitalStock; Spazieren © Getty Images/iStock/ronstik; Konzert © Thinkstock/iStock/lucagavagna; Oper © Thinkstock/iStock/Hermsdorf
- S. 180: Kuvert: Gisela Specht, Weßling
- S. 181: Münze: Gisela Specht, Weßling
- S. 187: Moped © Thinkstock/iStock/JSBeuk; Fußgänger © Thinkstock/PHOTOS.com/Jupiterimages; Strafzettel © PantherMedia/Daniel Hohlfeld; Wagen © fotolia/zimtzicke63; Baustelle © fotolai/Irina Fischer; Rad © iStock/Nikada; Stau © fotolia/Kara; Kreuzung © iStock/lp3; Autobahn © PantherMedia/Claus Lenski
- S. 191: Karten © fotolia/lowtech24; Geldautomat © Engel73 – stock.adobe.com; Bargeld © fotolia/Kati Molin; Kleingeld © fotolia/Kramografie; Zinsen © fotolia/nmann77; Auszug © fotolia/M. Schuppich; abheben © irisblende.de
- S. 193: Lebensstationen © fotolia/Regormark
- Alle anderen Bilder:** Matthias Kraus, München
Bildredaktion: Nina Metzger, Hueber Verlag, München
- Der Verlag bedankt sich für das freundliche Entgegenkommen bei den Fotoaufnahmen bei:**
 Madal Bal GmbH – Sewa, München und der VR Bank Weßling – Filiale der VR Bank Starnberg-Herrsching-Landsberg